Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt

► **Regierungsratsbeschluss vom 12. März 2013**

P130247 Ratschlag zur Busbevorzugung Hegenheimerstrasse/Belforterstrasse, Abschnitt Staatsgrenze bis Felsplattenstrasse und Theodor Herzl-Strasse bis Roggenburgstrasse

P130248 Busbevorzugung Hegenheimerstrasse/Belforterstrasse; Nominalausgabenerhöhung sowie Ausgabenbewilligung für Sanierungsmassnahmen zur Erhaltung der Strasse sowie der Abwasserableitungsanlagen und für die Erhöhung der Sicherheit für Fussgänger

BER BVD vom 18.02.2013

://: 1. Der Regierungsrat genehmigt die Erhöhung der Nominalausgabe für das Vorhaben Hegenheimerstrasse/Belforterstrasse, Massnahmen zur Busbevorzugung, Erneuerungsmassnahmen, Projektierung und Ausführung von Fr. 855'000 um Fr. 665'000 auf Fr. 1’520'000. (Tiefbauamt, Pos. 6170.100.20032)

2. Der Regierungsrat bewilligt für die Sanierung der Strasse eine Ausgabe in der Höhe von Fr. 520'000 zu Lasten Stadtentwicklung und Allmendinfrastruktur, Rahmenausgabenbewilligung Erhaltung der Infrastruktur 2013–2016, Teilsystem Strassen. (Tiefbauamt, Pos. 6170.250.52000)

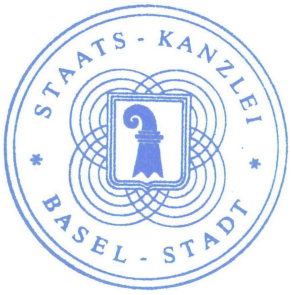
3. Der Regierungsrat bewilligt für die Sanierung der Abwasserableitungsanlagen eine Ausgabe in der Höhe von Fr. 500'000 zu Lasten Stadtentwicklung und Allmendinfrastruktur, Rahmenausgabenbewilligung Erhaltung der Infrastruktur 2013–2016, Teilsystem Abwasserableitungsanlagen. (Tiefbauamt, Pos. 6170.250.56000)

4. Der Regierungsrat bewilligt für Verbesserungen des Fussverkehrs eine Ausgabe in der Höhe von Fr. 130'000 zu Lasten der Rahmenausgabenbewilligung zur Förderung des Langsamverkehrs. (Tiefbauamt, Pos. 6618.100.20003)

5. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.

Begründung

Basierend auf dem Gesamtverkehrsmodell (GVM) 2020 wurde für den Zustand nach Eröffnung der A3 Nordtangente die zu erwartende Verkehrsentwicklung ermittelt. Darauf aufbauend wurde im Abschnitt Lu-

zernerring/Wasgenring ein neues Betriebs- und Gestaltungskonzept entwickelt, welches sicherstellt, dass der Verkehr auch in Zukunft in ausreichender Qualität abgewickelt werden kann. Dieses Ziel soll ebenfalls für den benachbarten Perimeter Hegenheimerstrasse/Belforterstrasse/Bachgraben gelten, insbesondere für den öffentlichen Verkehr mit seinen Buslinien 31 und 38.
Verkehrstechnische Untersuchungen haben gezeigt, dass die Beibehaltung der aktuellen Verkehrsführung und Strassenraumgestaltung unter Berücksichtigung des zu erwartenden Verkehrs zu erheblichen Qualitätsverschlechterungen im Verkehrsablauf führen wird. Dazu gehören Verkehrsüberlastungen, die zu starken Behinderungen der Buslinien und einer erheblichen Reduktion der Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden führen.
Das vorliegende Projekt zeigt auf, welche Massnahmen erforderlich sind, um den Verkehr flüssig zu halten und die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden sicherzustellen. Dazu gehören Vorsortierstreifen und eine Lichtsignalanlage (LSA) im Bereich des Verkehrsknotens Hegenheimerstrasse/Belforterstrasse, sichere Führungen und Querungen für den Fussgänger- und Veloverkehr. Mit dem beschlossenen Massnahmenpaket werden folgende Ziele erfüllt:
- Hohe Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden
- Möglichst störungsfreier Betriebsablauf des öffentlichen Verkehrs
- Förderung des Fuss- und Veloverkehrs
- Stadtverträgliche Abwicklung des motorisierten Individualverkehrs

Für das Projekt werden Gesamtkosten in der Höhe von 2,67 Mio. Franken veranschlagt.